

Kappen oder Mützen im Unterricht

Beitrag von „Lindbergh“ vom 27. Oktober 2021 14:08

Ich muss da alias schon Recht geben. Es ist nett und schön, wenn junge Menschen die Hintergründe einer Regel erfragen, aber solange es Hierarchieverhältnisse (Kind vs Eltern, Schüler vs Lehrer, Arbeitnehmer vs Arbeitgeber, etc.) gibt, sparen sich beide Parteien viel Zeit und Nerven, wenn einfach der Konsens besteht, dass der ranghöhere Teil weiß, was er tut, und man seine Weisungen nicht infrage stellt. Gerade ein Chaoshaufen wie alias ' muss diese Machtkonstellation erst lernen, um dann überhaupt erst von dem Ranghöheren profitieren zu können, sprich Erreichung von Klassenzielen, Erwerb von Abschlüssen, etc.

Sind entsprechende kognitive Ressourcen vorhanden, ist es natürlich von Vorteil, wenn die Rangniedrigeren selbst die Sinnhaftigkeit von manchen Regeln verstehen. Ist das nicht der Fall, dann kann die Alternative nicht sein, dass Regeln entfallen, sondern dann muss einfach darauf vertraut werden, dass der Ranghöhere Recht hat.